

AGB des Katholischen Familienverbandes Südtirol

Art. 1 Geltungsbereich und Veranstalter

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Teilnahmebedingungen (nachfolgend „**AGB**“) gelten für alle Arten von Veranstaltungen, Projekten, Kursen, Seminaren usw. (nachfolgend „**Veranstaltungen**“) zwischen dem Katholischen Familienverband Südtirol (nachfolgend „**KFS**“) und dem Teilnehmer, dessen Partner oder Kindern, soweit der Antragsteller (einer) deren Erziehungsberechtigter (und somit gesetzlicher Vertreter) ist (nachfolgend „**Teilnehmer**“).

Die AGB und Teilnahmebedingungen können Abänderungen unterliegen. Sie sind mit dem Datum deren Veröffentlichung auf der Internetseite des KFS wirksam. Der Teilnehmer verpflichten sich dazu, vor der Anmeldung zu einer Veranstaltung in die AGB Einsicht zu nehmen und diese anzunehmen.

Art. 2 Anmeldung und Vertragsabschluss

2.1. Vertragsgegenstand

Gegenstand des zwischen KFS und Teilnehmer abgeschlossenen Vertrags bildet die Teilnahme an der vom KFS organisierten und vom Teilnehmer ausgewählten Veranstaltung. In keinem Fall bedingt der Vertragsabschluss die Abtretung von Urheberrechten an etwaigem Material, das im Zuge der Veranstaltung verwendet wird.

Jede Veranstaltung ist im jeweiligen Angebot bestmöglich beschrieben. Detailinformationen betreffen z.B. Informationen zu Programm, Durchführungsform (in Präsenz und/oder online), Zielgruppe, eventuelle besondere Voraussetzungen für die Teilnahme, die Höhe des zu entrichtenden Teilnahmebeitrags, Termin und Dauer, Anmeldefrist und weitere Anmeldeformalitäten.

2.2. Teilnahmevoraussetzungen

Bei Vertragsabschluss muss der Antragsteller mindestens 18 Jahre alt sein oder der Vertrag, im Falle der Minderjährigkeit, über dessen gesetzliche Vertreter oder einen davon, der auch im Namen und Auftrag aller anderen handelt, abgeschlossen werden.

Voraussetzung für die Anmeldung bildet die Annahme der AGB durch den Teilnehmer sowie das Erteilen der notwenigen datenschutzrechtlichen Ermächtigungen.

Der KFS behält sich vor, für einzelne Veranstaltungen weitere Teilnahmevoraussetzungen oder Vorzugskriterien für die Teilnahme festzulegen.

Der KFS behält sich kurzzeitige Platzreservierungen zu Gunsten Interessierter vor.

Der KFS behält sich ebenso das Bilden von Wartelisten vor für den Fall, dass eine Veranstaltung bei Anmeldung bereits ausgebucht sein sollte. Die Eintragung in eine Warteliste verpflichtet weder Antragsteller noch KFS.

2.3. Anmeldung und Vertragsabschluss

Der Antragsteller kann sich selbst oder Dritte (Partner, minderjährige Kinder) über die Internetseite des KFS zu einer Veranstaltung anmelden. Teilnehmer können somit der Antragsteller selbst und/oder von ihm benannte Dritte sein.

Anmeldungen werden, vorbehaltlich der Einschränkungen unter Artikel 2.2, in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Die Anmeldung ist bis zum Beginn der jeweiligen Veranstaltung unwiderruflich und verpflichtet bei Annahme zur Zahlung des evtl. vorgesehenen Teilnahmebeitrags.

Die Anmeldefrist liegt im Allgemeinen eine Woche vor Veranstaltungsbeginn und wird für jede Weiterbildungsmaßnahme auf der Angebotsseite angeführt. Der KFS behält sich im Falle der Verfügbarkeit von freien Plätzen vor, weitere Anmeldungen auch nach Ablauf der Anmeldefrist anzunehmen.

Anmeldungen gelten als Vertragsangebot an den KFS und können von diesem frei angenommen werden. Die Annahme erfolgt bei Online-Anmeldungen durch Bestätigung über die Internetseite des KFS.

Art. 3 Zahlungen

3.1. Teilnahmebeitrag

Der allfällige Teilnahmebeitrag wird für jede Veranstaltung auf der Internetseite des KFS angeführt und muss vom Teilnehmer entrichtet werden. Im Falle der Anwendung der Mehrwertsteuer ist diese bereits im Betrag enthalten.

3.2. Zahlungsmodalitäten

Der Teilnahmebeitrag ist, wenn nicht anders angeführt, bei Erhalt der Rechnung und mittels Freccia/Banküberweisung wie folgt zu entrichten

Zahlungsempfänger: **Katholischer Familienverband Südtirol (KFS)**

Bank

IBAN: IT

BIC/SWIFT:

Zahlungsgrund: Rechnungsnummer und Rechnungsdatum, Name Teilnehmer/In anzuführen

Art. 4 Rücktritt und Widerrufsrecht durch den Teilnehmer

4.1 Rücktritt

Der KFS räumt dem Teilnehmer folgende Rücktrittsmöglichkeiten ein, die entweder online oder schriftlich auszuüben sind, ersucht den Teilnehmer aber darum, diese Möglichkeiten nur im Notfall in Anspruch zu nehmen: Es ist schade, wenn Plätze frei bleiben, obwohl andere gerne gekommen wären.

- Erfolgt der Rücktritt mehr als vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn, fallen für den Teilnehmer keine Kosten an.
- Erfolgt der Rücktritt weniger als vier Wochen, aber mehr als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, sind 50% des etwaigen Teilnahmebeitrages als Stornokosten zu entrichten.
- Erfolgt der Rücktritt weniger als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, so ist der volle etwaige Teilnahmebeitrag als Stornokosten zu entrichten.

Stornokosten fallen unabhängig davon an, ob der KFS dazu in der Lage ist, jenen Teilnehmer, welcher sein Rücktrittsrecht ausübt, durch einen anderen Teilnehmer zu ersetzen oder nicht.

Kein Rücktrittsrecht steht dem Teilnehmer ab 01. April des jeweiligen Jahres für etwaige als Sommerprojekt angebotene Veranstaltungen zu.

Sollte Ihr Kind während der Sommerferienprogramme vor Beginn der angemeldeten Woche krankheitsbedingt abgemeldet werden, wird der Teilnehmerbeitrag, abzüglich der Bearbeitungsgebühren von 25,00€ und nach Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses, zurücküberwiesen.

4.2 Widerrufsrecht

Ist der Teilnehmer ein Verbraucher, der den Vertrag online abgeschlossen hat, steht ihm im Sinne der Verbraucherschutzbestimmungen (GvD Nr. 206/2005) ein gesetzliches Rücktrittsrecht innerhalb 14 Tagen ab Vertragsabschluss zu. Dieses Widerrufsrecht kann der Verbraucher ausüben, indem er dem Katholischen Familienverband Südtirol (KFS), Wangergasse 29, 39100 Bozen (BZ), E-Mail info@familienverband.it, schriftlich mitteilt, dass er den abgeschlossenen Vertrag widerrufen möchte. Das Widerrufsrecht kann ohne Angabe eines Rechtfertigungsgrundes ausgeübt werden. Bei Ausübung des Widerrufsrechts ist der KFS dazu verpflichtet, eine eventuell bereits erfolgte Zahlung des Teilnahmebeitrags innerhalb von 14 Tagen ab Erhalt der Widerrufsmeldung zurückzuerstatten.

Ausgenommen vom Widerrufsrecht sind jedenfalls jene Leistungen, die in den Anwendungsbereich von Art. 59 GvD 206/2005 fallen, also beispielsweise:

- Veranstaltungen zur Freizeitgestaltung, welche zu einem bestimmten Zeitpunkt oder innerhalb eines genau angegebenen Zeitraums erbracht werden;
- Veranstaltungen, die bereits vollständig abgewickelt wurden, wenn die Abwicklung unter ausdrücklichen Zustimmung des Teilnehmers begonnen hat und dieser den Verlust des Widerrufsrechts bei vollständiger Abwicklung akzeptiert, was der Teilnehmer jeweils bestätigt;
- Veranstaltungen, welche maßgeschneidert nach den Wünschen des Teilnehmers angeboten werden;
- digitale Inhalte, welche nicht auf einem materiellen Datenträger gespeichert sind, oder Printmedien; für diese nimmt der Teilnehmer zur Kenntnis und stimmt ausdrücklich zu, dass ein Widerrufsrecht ab jenem Zeitpunkt erlischt, zu welchem mit der Auslieferung begonnen wird.

Art. 5 Absage und Änderungen von Seiten des KFS

5.1 Absage

Der KFS ist dazu berechtigt, eine Veranstaltung aus wichtigen Gründen (beispielsweise mangels kostendeckender Teilnehmerzahl, wegen Nichtverfügbarkeit des Referenten ohne Möglichkeit eines adäquaten Ersatzes oder aufgrund höherer Gewalt) auch kurzfristig abzusagen. Bei Absage werden die Teilnehmer verständigt und eventuell bereits entrichtete Teilnahmebeiträge vollständig rückerstattet.

5.2 Änderungen

Der KFS behält sich Irrtümer und außerdem das Recht vor, aus wichtigen Gründen (z.B. Referentenausfall mit Möglichkeit eines adäquaten Ersatzes, Gesetzesänderungen, höhere Gewalt) Änderungen an der Veranstaltung vorzunehmen. Eine solche Änderung kann zur Umwandlung der Veranstaltungsform (z.B. Präsenz / online) und/oder Änderungen des Teilnehmerbeitrages bedingen.

Sollte sich der Teilnehmerbeitrag oder der Veranstaltungstermin nach erfolgter Anmeldung ändern, hat der Teilnehmer das Recht, innerhalb der in der Mitteilung angegebenen Frist kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten.

Art. 6 Haftungsbeschränkung

Der KFS und seine etwaigen Erfüllungsgehilfen haften dem Teilnehmer gegenüber nicht für eine verspätete oder fehlende Leistungserbringung, außer im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit.

Der KFS und seine etwaigen Erfüllungsgehilfen übernehmen dem Teilnehmer gegenüber keine Haftung für Diebstahl, Verlust oder Beschädigung von zu den Veranstaltungen mitgebrachten Gegenständen.

Für sonstige Schäden, welche dem Teilnehmer entstehen, haften der KFS und seine etwaigen Erfüllungsgehilfen dem Teilnehmer gegenüber nur im Falle einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung.

Jegliche Haftung des KFS und seiner etwaigen Erfüllungsgehilfen dem Teilnehmer gegenüber ist auf den Ersatz den vorhersehbaren, typischerweise als Folge seiner Handlungen oder Unterlassungen eintretenden Schadens beschränkt.

Etwaig abweichende Bestimmungen zu Gunsten von Verbrauchern bleiben aufrecht.

Art. 7 Datenschutz: Verweis

Es gelten die der Internetseite des KFS unter www.familienverband.it abrufbaren Datenschutzbestimmungen.

Art. 8 Schlussbestimmungen

8.1 Sprache und anwendbares Recht

Ausschlaggebend ist die deutschsprachige Textfassung der AGB.

Die AGB sowie der zwischen dem KFS und dem Teilnehmer abgeschlossene Vertrag unterliegen italienischem Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes und von Verweisnormen.

8.2 Gerichtsstand

Falls eine Streitigkeit nicht im Einvernehmen oder, sollten die Parteien sich darauf einigen, im Rahmen einer Mediation beigelegt werden, gilt Bozen als ausschließlicher Gerichtsstand, es sei denn, der Teilnehmer wäre ein Verbraucher.

8.3 Salvatorische Klausel

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser AGB berührt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht.

Bozen, den 26.01.2026

Der Teilnehmer

Der Teilnehmer bestätigt, den Inhalt folgender Artikel ausdrücklich anzunehmen:

- 1, und dort beispielsweise Beschränkungen der Befugnis zur Erhebung von Einwendungen
- 4, und dort beispielsweise Befugnis zum Rücktritt vom Vertrag
- 5, und dort beispielsweise Befugnis zum Rücktritt vom Vertrag oder zur Aussetzung der Ausführung
- 6, und dort beispielsweise Haftungsbeschränkungen
- 8, und dort beispielsweise Änderungen in der Zuständigkeit der Gerichte

Bozen, den

Der Teilnehmer

Condizioni Generali di Contratto del Katholischer Familienverband Südtirol

Art. 1 Ambito di applicazione e organizzatore

Le presenti Condizioni Generali di Contratto e di Partecipazione (di seguito "CGC") si applicano a tutti i tipi di eventi, progetti, corsi, seminari, ecc. (di seguito "eventi") tra il Katholischer Familienverband Südtirol (di seguito "KFS") e il partecipante, il suo partner o i suoi figli, nel caso in cui il richiedente sia il loro tutore legale (e quindi rappresentante legale) (di seguito "partecipante").

Le CGC e le condizioni di partecipazione possono essere soggette a modifiche. Esse entrano in vigore dalla data della loro pubblicazione sul sito web del KFS. Il partecipante si impegna a prendere visione e ad accettare le CGC prima dell'iscrizione a un evento.

Art. 2 Iscrizione e conclusione del contratto

2.1. Oggetto del contratto

L'oggetto del contratto concluso tra il KFS e il partecipante è la partecipazione all'evento organizzato dal KFS e selezionato dal partecipante. In nessun caso la conclusione del contratto implica la cessione dei diritti d'autore su eventuali materiali utilizzati durante l'evento.

Ogni evento è descritto nel miglior modo possibile nell'offerta corrispondente. Le informazioni dettagliate riguardano, ad esempio, il programma, la modalità di svolgimento (in presenza e/o online), il gruppo target, eventuali requisiti speciali per la partecipazione, l'importo del contributo di partecipazione, la data e la durata, la scadenza per l'iscrizione e altre formalità di iscrizione.

2.2. Requisiti di partecipazione

Al momento della conclusione del contratto, il richiedente deve avere almeno 18 anni o, in caso di minore età, il contratto deve essere concluso tramite il suo rappresentante legale o uno di essi, che agisce anche in nome e per conto di tutti gli altri.

Requisito per l'iscrizione è l'accettazione delle CGC da parte del partecipante e il conferimento delle necessarie autorizzazioni in materia di protezione dei dati personali.

Il KFS si riserva il diritto di stabilire ulteriori requisiti di partecipazione o criteri di preferenza per la partecipazione a singoli eventi.

Il KFS si riserva inoltre il diritto di effettuare prenotazioni temporanee di posti a favore di persone interessate.

Il KFS si riserva anche il diritto di creare liste d'attesa nel caso in cui un evento risulti già al completo al momento dell'iscrizione. L'inserimento in una lista d'attesa non obbliga né il richiedente né il KFS.

2.3. Iscrizione e conclusione del contratto

Il richiedente può iscrivere se stesso o terzi (partner, figli minorenni) a un evento tramite il sito web del KFS. I partecipanti possono quindi essere il richiedente stesso e/o terzi da lui indicati.

Le iscrizioni vengono considerate, salvo le limitazioni di cui all'articolo 2.2, in ordine di arrivo. L'iscrizione è irrevocabile fino all'inizio dell'evento e obbliga, in caso di accettazione, al pagamento dell'eventuale contributo di partecipazione previsto.

La scadenza per l'iscrizione è generalmente una settimana prima dell'inizio dell'evento e viene indicata per ogni misura di formazione sulla pagina dell'offerta. Il KFS si riserva il diritto di accettare ulteriori iscrizioni anche dopo la scadenza, qualora siano disponibili posti liberi.

Le iscrizioni sono considerate un'offerta contrattuale al KFS e possono essere liberamente accettate da quest'ultimo. L'accettazione avviene, per le iscrizioni online, tramite conferma sul sito web del KFS.

Art. 3 Pagamenti

3.1. Contributo di partecipazione

Il contributo di partecipazione eventualmente previsto è indicato per ogni evento sul sito web del KFS e deve essere versato dal partecipante. In caso di applicazione dell'IVA, essa è già inclusa nell'importo.

3.2. Modalità di pagamento

Il contributo di partecipazione deve essere versato, salvo diversa indicazione, al ricevimento della fattura e tramite bonifico bancario come segue:

Beneficiario: Katholischer Familienverband Südtirol (KFS)

Banca

IBAN: IT

BIC/SWIFT:

Causale: indicare il numero e la data della fattura, nome del partecipante

Art. 4 Recesso e diritto di recesso da parte del partecipante

4.1 Recesso

Il KFS concede al partecipante le seguenti possibilità di recesso, da esercitare online o per iscritto, ma chiede al partecipante di utilizzarle solo in caso di necessità: è un peccato se i posti rimangono liberi quando altri avrebbero voluto partecipare.

- a) Se il recesso avviene più di quattro settimane prima dell'inizio dell'evento, non sono dovuti costi da parte del partecipante.
- b) Se il recesso avviene meno di quattro settimane, ma più di 14 giorni prima dell'inizio dell'evento, devono essere versati il 50% dell'eventuale contributo di partecipazione come costi di cancellazione.
- c) Se il recesso avviene meno di 14 giorni prima dell'inizio dell'evento, deve essere versato l'intero eventuale contributo di partecipazione come costi di cancellazione.

I costi di cancellazione sono dovuti indipendentemente dal fatto che il KFS sia in grado di sostituire il partecipante che esercita il diritto di recesso con un altro partecipante o meno.

A partire dal 1° aprile dell'anno in corso, non è previsto alcun diritto di recesso per i partecipanti alle manifestazioni offerte come progetto estivo.

Qualora vostro/a figlio/a venga disiscritto/a dai programmi estivi per motivi di salute prima dell'inizio della settimana prenotata, la quota di partecipazione verrà rimborsata, previa presentazione di un certificato medico, al netto delle spese amministrative pari a € 25,00.

4.2 Diritto di recesso

Se il partecipante è un consumatore che ha concluso il contratto online, ha diritto a un recesso legale entro 14 giorni dalla conclusione del contratto, ai sensi delle disposizioni di protezione dei consumatori (D.Lgs. n. 206/2005). Questo diritto di recesso può essere esercitato dal consumatore comunicando per iscritto al Katholischer Familienverband Südtirol (KFS), Wangergasse 29, 39100 Bolzano (BZ), e-mail info@familienverband.it, la volontà di recedere dal contratto concluso. Il diritto di recesso può essere esercitato senza fornire motivazioni. In caso di esercizio del diritto di recesso, il KFS è tenuto a rimborsare eventuali pagamenti già effettuati dal partecipante entro 14 giorni dal ricevimento della comunicazione di recesso. Sono esclusi dal diritto di recesso i servizi che rientrano nell'ambito dell'art. 59 D.Lgs. 206/2005, come ad esempio:

- Eventi di svago che si svolgono in un determinato momento o entro un periodo specifico;
- Eventi già completamente eseguiti, se l'esecuzione è iniziata con il consenso esplicito del partecipante e quest'ultimo ha accettato la perdita del diritto di recesso in caso di esecuzione completa;
- Eventi personalizzati secondo le preferenze del partecipante;
- Contenuti digitali non su supporto materiale o pubblicazioni stampate; per questi, il partecipante prende atto e acconsente esplicitamente che il diritto di recesso scada al momento dell'inizio della consegna.

Art. 5 Annullamento e modifiche da parte del KFS

5.1 Annullamento

Il KFS ha il diritto di annullare un evento per motivi importanti (ad esempio, mancanza di un numero sufficiente di partecipanti a coprire i costi, indisponibilità del relatore senza possibilità di sostituzione adeguata o causa di forza maggiore) anche a breve termine. In caso di annullamento, i partecipanti vengono informati e eventuali contributi di partecipazione già versati vengono rimborsati integralmente.

5.2 Modifiche

Il KFS si riserva eventuali errori e inoltre il diritto di apportare modifiche all'evento per motivi importanti (ad esempio, l'assenza del relatore con possibilità di una sostituzione adeguata, modifiche legislative, cause di forza maggiore). Tali modifiche possono comportare un cambiamento della modalità dell'evento (ad esempio in presenza / online) e/o una variazione della quota di partecipazione. Qualora la quota di partecipazione o la data dell'evento dovessero cambiare dopo l'avvenuta iscrizione, il partecipante ha il diritto di recedere dal contratto senza costi entro il termine indicato nella comunicazione.

Art. 6 Limitazione di responsabilità

Il KFS e gli eventuali suoi ausiliari non rispondono nei confronti del partecipante per ritardi o mancata esecuzione della prestazione, salvo in caso di dolo o colpa grave.

Il KFS e gli eventuali suoi ausiliari non assumono alcuna responsabilità nei confronti del partecipante per furto, smarrimento o danneggiamento di oggetti portati agli eventi.

Per eventuali altri danni subiti dal partecipante, il KFS e gli eventuali suoi ausiliari rispondono solo in caso di violazione intenzionale o per colpa grave dei propri obblighi.

Qualsiasi responsabilità del KFS e degli eventuali suoi ausiliari nei confronti del partecipante è limitata al risarcimento del danno prevedibile e tipico derivante dalle proprie azioni o omissioni.

Eventuali disposizioni divergenti a favore dei consumatori restano valide.

Art. 7 Protezione dei dati personali: rinvio

Si applicano le disposizioni sulla protezione dei dati personali disponibili sul sito internet del KFS al seguente indirizzo: www.familienverband.it

Art. 8 Disposizioni finali

8.1 Lingua e legge applicabile

Fa fede la versione in lingua tedesca delle presenti CGC.

Le CGC, così come il contratto concluso tra il KFS e il partecipante, sono regolati dal diritto italiano, con esclusione della Convenzione delle Nazioni Unite sui contratti di compravendita internazionale di beni mobili (CISG) e delle norme di rinvio.

8.2 Foro competente

Qualora una controversia non possa essere risolta amichevolmente o, previo accordo tra le parti, tramite mediazione, il foro esclusivamente competente è Bolzano, salvo che il partecipante sia un consumatore.

8.3 Clausola salvatoria

L'eventuale invalidità di singole disposizioni delle presenti CGC non pregiudica la validità delle restanti clausole.

Bolzano, il 26.01.2026

Il partecipante

Il partecipante dichiara di accettare espressamente il contenuto dei seguenti articoli:

- 1, in particolare le limitazioni al diritto di sollevare eccezioni
- 4, in particolare il diritto di recesso dal contratto
- 5, in particolare il diritto di recesso dal contratto o di sospensione dell'esecuzione
- 6, in particolare le limitazioni di responsabilità
- 8, in particolare le modifiche alla competenza giurisdizionale.

Bolzano, lì

Il partecipante